

## **digEcor Air Berlin testet ab September mobile IFE- Lösung**

BERLIN - Air Berlin bereitet die Einführung eines neuen Entertainmentsystems mit portablen Geräten vor. Die Fluggesellschaft will ihren Passagieren alsbald mit den Handhelds des US Unternehmens digEcor Zugang zu einem breiten Medien- und Unterhaltungsangebot geben. "Im September führen wir die Geräte zunächst in einer Testphase ein", erklärte eine Air Berlin-Sprecherin gegenüber aero.de. Danach soll zeitnah eine Entscheidung über die Bestellung des Systems fallen.

Passagieren der Business Class wird das Handheld während des Flugs zur kostenfreien Nutzung zur Verfügung stehen. In der Economy will Air Berlin die Geräte gegen eine Gebühr anbieten. Die zweitgrößte deutsche Fluggesellschaft hatte sich am Markt bereits seit längerer Zeit nach einer IFE- Lösung für die Langstrecke umgesehen.

digEcor bewirbt sein System als zeitgemäß und kosteneffizient. Die portablen Player des Unternehmens werden bereits bei Hawaiian Airlines eingesetzt. Die Geräte werden über einen Touchscreen bedient und sind mit einem Lesegerät für Kreditkarten ausgestattet. Sie unterstützen neben der Wiedergabe von Musik, Videos und Spielen auch Shopping- und Buchungsprogramme.

Mobile Telefonie soll an Bord von Air Berlin- Flügen hingegen auch weiterhin nicht angeboten werden, sagte die Sprecherin. Einen Zugriff auf das Internet würden die Geräte von digEcor unterstützen. Allerdings müsste Air Berlin hierzu weitere Investitionen tätigen.

Gegenwärtig arbeitet Air Berlin auch an einem neuen Kabinenprodukt. "Es ist richtig, dass wir uns das Produkt angucken", bestätigte die Sprecherin. Der Beitritt der Fluggesellschaft in das Bündnis oneworld nehme auf diese Planungen allerdings keinen Einfluss. Air Berlin hatte im Juli bekannt gegeben, sich bis 2012 der oneworld- Allianz um British Airways und American Airlines anzuschließen.